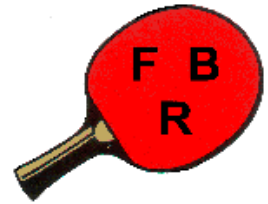


Die

Münchener Firmen- und Behördenrunde Tischtennis e. V.

abgekürzt FBR



Informationsblatt

Ausgabe September 2019

(Hinweis: Aus Gründen der einfachen Lesbarkeit des Informationsblattes wurde oftmals nur die männliche Form gewählt, dieses Angebot richtet sich jedoch an alle Geschlechter [männlich, weiblich und divers!])

Wer sind wir

Die Münchner Firmen- und Behördenrunde Tischtennis e. V. ist ein gut organisierter Verband für Tischtennis spielende Firmen-, Behörden- und Freizeitsportgruppen. Sie wurde 1949 von der Brauerei Löwenbräu ins Leben gerufen und hat sich durch großes Engagement von Verantwortlichen und Mannschaftsführern von einer kleinen Runde zu einer aus dem Münchner Sportleben nicht mehr fortzudenkenden Sportorganisation mit derzeit 106 Mannschaften entwickelt.

Trotz dieser Größe sind wir eine familiäre Gemeinschaft geblieben. Die ständige Betreuung der einzelnen Mannschaften durch die Spielleiter, der gute Kontakt von Präsidium, Vorstand und Mannschaftsführern und das verständnisvolle Gespräch mit den Spielerinnen und Spielern hat das freundschaftliche Klima zwischen Mitgliedern und Verantwortlichen gefestigt. Auf eine gute Zusammenarbeit legen wir großen Wert.

Jede neue Sportgemeinschaft, jede neue Mannschaft und jeder neue Spieler die bzw. der in diesem Sinne mitmachen möchte, ist uns jederzeit herzlich willkommen.

Im Rahmen der Satzung und der Spielordnung werden auch spezielle Wünsche einzelner Mitglieder berücksichtigt.

Hierzu gehört die individuelle Festlegung des Spielbeginns oder die Austragung der Spiele nur beim Gegner, wenn kein eigener Spielraum zur Verfügung steht.

Wo ist die FBR Mitglied

Die Münchner Firmen- und Behördenrunde Tischtennis e. V. ist Mitglied des Bayerischen Betriebssport-Verbandes Süd e.V. und über diesen Mitglied im Bayerischen Betriebssport-Verband (BBV), im Deutschen Betriebssportverband (DBSV) und im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB).

Zum Bayerischen Tischtennisverband (BTTV) bestehen freundschaftliche Kontakte.

Organe der FBR

1. Die Mitgliederversammlung
2. Das Präsidium
3. Der Vorstand
4. Das Sport- und das Verbandsgericht

Ausschüsse

1. Spielausschuss
2. Ausschuss für Satzungs- und Reglementfragen

Was bietet die FBR

Organisation und Durchführung von Meisterschaftsrunden, Pokalrunden, Turnieren und Vergleichsspielen,

ein gut eingespieltes Spielleiterteam zur Durchführung der Runden,

ein routiniertes Turnierleiterteam,

eine durch langjährige Erfahrung gewonnene Spielordnung, die den Spielbetrieb transparent macht.

Was wird gespielt

Runden

Meisterschaftsrunde in Gruppenform, derzeit sind es 8 Ligen mit 14 Gruppen á maximal 8 Mannschaften, zumeist in Parallelgruppen.

Pokalmeisterschaft in spielfreien Wochen der Meisterschaftsrunde im KO-System, derzeit in 7 Ligen.

Ligameisterschaft für Gruppensieger (nur bei Parallelgruppen) im Anschluss an die Meisterschaftsrunde.

Turniere

Münchner Einzelmeisterschaft in verschiedenen Leistungsklassen.

Seniorenturnier (Spielerinnen und Spieler ab 45 Jahre) in 4 Leistungsklassen.

Teilnahmemöglichkeit für Mitglieder an überregionalen und internationalen Betriebssportmeisterschaften und Turnieren (als Einzelspieler oder Mannschaft).

Wann finden die Spiele statt

Runden

Die Tischtennisrundenspiele werden in den Monaten von Ende September bis Mitte April, generell nur montags bis donnerstags ab 17:00 Uhr durchgeführt.

Da die Spiele meist vor 21:00 Uhr beendet sind, bleibt noch genügend Freizeit am Abend, z. B. für ein gemütliches Beisammensein.

Turniere

Die Turniere der FBR finden grundsätzlich außerhalb der Rundenspiele vorwiegend am Wochenende statt.

Das Seniorenturnier für Spieler ab 45 Jahre findet grundsätzlich an einem Wochentag statt.

Wer kann in der FBR spielen

Mitglieder

Der nachfolgend verwendete Begriff „Tischtennisgemeinschaft“ ist allumfassend zu verstehen und geht vom eingetragenen Verein bis hin zu nicht organisierten Tischtennisgruppen.

Ordentliches Mitglied kann

- jede Tischtennisgemeinschaft eines Betriebs, wobei diese auch für jedermann offen sein kann,
- jede Tischtennisgemeinschaft, in denen sich Spielerinnen und Spieler mehrerer Betriebe zusammengeschlossen haben
- jede Freizeitgruppe etc.

werden, die die Ziele des Verbandes fördern will und

- jedes Einzelmitglied,

das die Ziele des Verbandes fördern will.

Spielberechtigte

Spielberechtigt sind Einzelmitglieder jeder Art von Tischtennisgemeinschaft, die sich als Mitglied bei der FBR angemeldet hat.

In einer Mannschaft können beliebig viele Fremdspieler angemeldet und eingesetzt werden.

Eine Altersbeschränkung gibt es nicht.

Jeder Spieler eines Mitglieds kann statt in der eigenen Mannschaft bei einem anderen Mitglied mitspielen. Er bedarf hierzu nicht der Genehmigung seiner eigenen Tischtennisgemeinschaft.

Alle Geschlechter spielen gemeinsam in gemischten Mannschaften.

Mitgliedsbeitrag

Mit dem Mitgliedsbeitrag werden die Kosten zur Durchführung der Runde und für die Beschaffung der Pokale und Urkunden finanziert.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt pro Spieljahr zur Zeit:

30,00 € als Grundbeitrag und

20,00 € für jede gemeldete Mannschaft

Hinzu kommt noch der Beitrag für den übergeordneten Verband, der abhängig von der Zahl der gemeldeten Spieler ist.

Was sind die Spielregeln

Internationale Tischtennisregeln

Es gelten die Internationalen Tischtennisregeln, die auch in der Münchner FBR Anwendung finden.

Spielstärken

Die Spiele der Meisterschaftsrunde werden in Ligen mit unterschiedlichen Spielstärken durchgeführt. Die Mannschaftsspiele werden vom Spielleiter ausgewertet.

Jeder Spieler erhält entsprechend der gewonnenen zu verlorenen Spiele eine für die jeweilige Liga festgelegte Punktzahl. Diese wird auch für die Einstufung des Spielers in die Turnierklasse herangezogen.

Beim erstmaligen Mitspielen wird diese Punktzahl anhand von Testspielen ermittelt.

Für die Einstufung der Mannschaft wird die Punktzahlensumme der gemeldeten Spieler herangezogen und die Mannschaft entsprechend der Mannschaftspunktzahl in eine Liga eingruppiert.

Meisterschafts- und Pokalrunde

4er Mannschaften, mit Einzelspielen jeder gegen jeden und mit 4 Doppel.

Gespielt wird auf 3 Gewinnsätze.

Die Mannschaft, die 11 Gewinnpunkte erreicht, hat gewonnen.

Unentschieden endet das Spiel bei 10:10.

Einzelturnier

Je nach Teilnehmerzahl entweder in Gruppenform oder im Doppel-KO-System, 3 Gewinnsätze.

Was ist für den Spielbetrieb erforderlich

Spiellokal

Spiellokal kann ein beliebiger Raum, z. B. Kantine, Sitzungssaal, Kellerraum, Dachboden, breiter Gang oder Turnhalle sein.

In einem Spiellokal müssen für jede zur selben Zeit spielende Mannschaft mindestens 2 Tischtennistische entweder im gleichen Raum oder in zwei, nicht weit voneinander liegenden Räumen, aufgestellt sein.

Bei 2 Mannschaften und nur einem Spieltag pro Woche hat in derselben Spielwoche eine Mannschaft Heimrecht und die andere Mannschaft spielt auswärts.

Das Spiellokal soll für 2 TT-Tische mindestens eine Größe von 7 x 9 m und 2,5 m hoch haben.

Die Beleuchtung ist so anzubringen, dass die gesamte Fläche jedes TT-Tisches ohne Blendung ausgeleuchtet ist.

Sollte kein Spiellokal zur Verfügung stehen, können alle Spiele auswärts beim Gegner ausgetragen werden.

Tischtennistische, Netze und Bälle

Erforderlich sind für einen Wettkampf zugelassene Tischtennistische und Netze, beides ist in Tischtennissportgeschäften erhältlich. Wir beraten Sie gern.

Wie finde ich Kontakt und weitere Informationen

Präsident / Geschäftsstelle

Ewald Almer

Fürstenrieder Str. 278 a

81377 München

Handy: 0176/32471160

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.tffbr.de